

*Hauptmann Peter Göldi von Tiefenau quittiert die in der Herrschaft Vaduz erhaltene zwoetägige Verpflegung von 200 Mund- und 16 Pferdeportionen für das Generalfeldwachtmeister Freiherr von Regalische Regiment.*

*Or. (A), GA S A 44-100. – Pap. 1 Blatt 20 / 31,8 cm. – Lacksiegel (rot) auf fol. 1r aufgedrückt. – Vermerk auf fol. 1v: Schann, N°: 72.*

[fol. 1r] l<sup>1</sup>

### Quittung

l<sup>2</sup> Per 200 Mundt- vnd 16 Pferdportion, l<sup>3</sup> sage zweyhunde(r)t Mundt vnd zechen vnd l<sup>4</sup> sechs Pferthportion, so ich von dem lob(lichen) l<sup>5</sup> Generalfeldtwachtmeister Freyherr l<sup>6</sup> von Rega(lischen) Regiment sowohl alter alß l<sup>7</sup> newer Manschafft in der Herrschafft l<sup>8</sup> Vaduz stricte verpflegt bin worden, l<sup>9</sup> solches zeigt mein aigene Handtschrift l<sup>10</sup> vnd Fertigung. Vaduz, den 15ten Oct(ober) 1707<sup>a)</sup>.

l<sup>11</sup> Jd est l<sup>12</sup> 200 Mundt, l<sup>13</sup> 16 Pferth- l<sup>14</sup> portiones.

l<sup>15</sup> Macht mit dem Rasttag

l<sup>16</sup> Mundt 400,

l<sup>17</sup> Pferd 32.

l<sup>18</sup> Es ist zwar eine Quittung von meinem l<sup>19</sup> Feldwaibel in dem Dorff Schan auch sub l<sup>20</sup> eodem dato gegeben worden, diese aber soll l<sup>21</sup> vor null vndt nicht sein, dann die in Schan l<sup>22</sup> liegende Manschafft b) in meiner Quittung begriffen.

l<sup>23</sup> Actum, Vadutz den 16. Octob(er) 1707.

Petter Gelti von Dieffenau,  
Haupt(mann), manu propria.

a) 1707 unter der Zeile eingeflickt. – b) Zum besseren Verständnis zu ergänzen ist.